

22. Oktober 2024

## PRESSEMITTEILUNG

### „Energietour Schleswig-Holstein“: „Energie in Bürgerhand“

Regional, klimafreundlich und zukunftsfähig – so wollen wir die Energieversorgung bei uns gestalten. Wie das geht und was die Energiewende für BürgerInnen, Kommunen und Unternehmen bedeuten kann, lässt sich auf den Stationen der „Energietour Schleswig-Holstein“ erleben. Die Energietour findet in unterschiedlichen Regionen in Schleswig-Holstein statt. Bei den Stationen der Energietour zeigen Akteure vor Ort, wie sie die Energiewende praktisch umsetzen, auf Erneuerbare Energien umstellen und Herausforderungen erfolgreich meistern.



Die 10. Station der Energietour findet am Freitag, den 15. November 2024 von 14 bis 17 Uhr bei Prokon Regenerative Energien eG, Kirchhoffstraße 3, in 25524 Itzehoe statt.

Bereits seit mehr als drei Jahrzehnten ist Schleswig-Holstein Vorreiter der Energiewende: Mit den ersten Bürgerenergieprojekten Ende der 1980er Jahre begann die Etablierung der Windenergie. Die politischen Entscheidungen für den Ausbau Erneuerbarer Energien sorgten in den folgenden Jahren durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz und entsprechende Fördermaßnahmen auch für den Ausbau der Solar- und Bioenergie. Die Einbindung der Menschen vor Ort spielte dabei von Anfang an eine große Rolle.

Wie sich welche Bevölkerungsgruppe an den jeweiligen Projekten beteiligen konnte und daran partizipierte, ist so unterschiedlich wie die einzelnen Energieprojekte selbst. Heute ermöglichen verschiedenste Beteiligungsvarianten, wie Bürgergesellschaften, -stiftungen und -energiegenossenschaften oder Mieterstrommodelle, dass sich Bürgerinnen und Bürger und auch gewerbliche Akteure bei der Umsetzung von Erneuerbare-Energien-Projekten einbringen können und davon einen direkten Mehrwert erhalten.

Welche Beteiligungsmöglichkeiten es gibt, welche Motivation Privatpersonen z.B. bei der Mitgestaltung der Wärmewende im Ort antreibt, wie Erlöse aus EE-Projekte der breiten Bevölkerung zu Gute kommen und welche Chancen Beteiligung für die Energiewende bedeutet, das sind die Themen bei dieser Station.

Wie diese Umstellung angegangen und von den Akteuren getragen wurde, welche Aufgaben sich hierbei ergaben, stellen die Akteure dieser Station der „Energietour Schleswig-Holstein“ vor.

Kontakt: watt 2.0 e.V., Mai-Inken Knackfuß, 04671 - 60 74 234, m.knackfuss@watt20.de  
MEKUN SH, Florian Wetzig, 0431 - 988 7137, florian.wetzig@mekun.landsh.de

22. Oktober 2024

## PRESSEMITTEILUNG

Interessierte sind herzlich eingeladen, um das Projekt und die Anlagen kennenzulernen, Fragen zu stellen und bei einem Imbiss mit den Akteuren in den Austausch zu kommen.

Die „Energietour Schleswig-Holstein“ wird gemeinsam vom Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur und dem Erneuerbare-Energie-Branchenverband watt\_2.0 gestaltet. Diese Station wird zudem unterstützt von der Prokon Regenerative Energien eG und der Grenzland Bürgerenergie eG.

Weitere Informationen zur „Energietour Schleswig-Holstein“ unter: [www.watt20.de/aktuelles](http://www.watt20.de/aktuelles); Anmeldung erbeten bis 8. November 2024 oder via QR-Code:

(Zeichen: 2579)



### ***Ansprechpartner:***

watt\_2.0 e.V.  
Mai-Inken Knackfuß (Geschäftsführung)  
Industriestr. 30a  
25813 Husum  
Telefon: 04671 60 74 234  
Mail: [m.knackfuss@watt20.de](mailto:m.knackfuss@watt20.de)

**Kurzporträt: watt\_2.0 e.V.** agiert seit 2011 als spartenübergreifender Verband mit Mitgliedsunternehmen aus allen Bereichen der Branche – von Sonne, Wind und Biomasse bis hin zu Wärme, Elektromobilität, Energiespeicher und Vermarktung – für die Themen der Energiewirtschaft. Der Verein steht mit der Kompetenz der Mitglieder als neutraler, objektiver und konstruktiver Gesprächspartner für Unternehmen, Institutionen aus Wirtschaft und Wissenschaft und den politischen Vertretern zur Verfügung. **watt\_2.0** setzt sich dafür ein, die Potenziale und die Bedeutung der Erneuerbaren Energien aufzuzeigen, die Rolle und die Erfolge der Erneuerbaren greifbar zu machen und die Energiewende in Schleswig-Holstein aktiv mitzugestalten. Hierzu gehört besonders die zukünftige Herangehensweise beim Ausbau der Technologien und dem nachhaltigen Einsatz der erzeugten Energien.

Kontakt: watt 2.0 e.V., Mai-Inken Knackfuß, 04671 - 60 74 234, [m.knackfuss@watt20.de](mailto:m.knackfuss@watt20.de)  
MEKUN SH, Florian Wetzig, 0431 - 988 7137, [florian.wetzig@mekun.landsh.de](mailto:florian.wetzig@mekun.landsh.de)